



Tatsu-Ryu-Bushido



„Bericht: GATE Ettlingen“

GATE in Ettlingen 2007

- Tako-ryu-Bushido – Mit Full Power und tollem Ausblick ganz nach oben! -

16. Juni 2007 8.30. Es geht in die zweite Runde, ein Jahr ist seit dem letzten Adventure-Ausflug zu „The GATE“ der Kampfkunsttruppe verstrichen. Schulleiter und Trainer Timo Gartner und Schüler des Tako-ryu-Bushido aus dem Dojo Ettlingen sammelten sich am Treffpunkt (Freibadparkplatz Ettlingen). Vollzählig, etwas müde aber doch gespannt und voller Erwartungen marschierten alle gemeinsam hoch zum Abenteuer Parcours The Gate. Die ersten paar Stunden



wurden am Boden verbracht mit Gruppendynamischen Übungen in Form von spielerischen Aufgaben die alleine natürlich unmöglich gemeistert werden können, sondern nur als Einheit zu bewältigen sind. Eingeweiht in Regeln zum Verhalten, Sicherheit und Kommunikationsgesetze ging es dann zum nächsten Teil. Mit Helm und Kletterausrüstung ging es nach oben zum ersten Parcours in ca. 10 Meter höhe. Von Drahtseilen, zum schwingenden Tau, von da aus zu Hängebrücken ohne Geländer zum Festhalten, wie man sie aus „Indiana-Jones“ Filmen kennt. Das Ganze mit einer speziellen Selbstsicherungstechnik. Das Wetter



stand übrigens außer Konkurrenz, nach dem Motto „Wenns regnet? Wird man nass!“ ließ man sich den Spaß nicht verderben. Mit gutem Wetter im Gepäck, besuchten Großmeister Shihan C. Wiederanders und Sensei-ho Thorsten Klein, aus dem Dachverband des Tako-Ryu-Bushido, der seinen Sitz in Rheinland-Pfalz hat, die Truppe des Dojo Ettlingen. Währenddessen ging es noch weiter hinauf zum berühmten „Pampersturm“. Hoch auf den 11 Meter Mast!

Aufrecht draufstellen (Auf eine Trittlfläche von der Größe einer Schallplatte) und einfach den Schritt ins Leere machen! Wenns so einfach wäre...! Doch auch diese Aufgabe meisterten die 14 Teilnehmer mit Courage und gegenseitigem Vertrauen. Gesichert wurde nämlich derjenige, der den Sprung ins Leere machte nicht nur vom Kletterguide sondern von der gesamten Gruppe.

Danach gings dann wirklich ans Eingemachte. Die letzte Mission hatte es in sich. Fast in 20 Meter Höhe als 2er Team über ein gespanntes Drahtseil spazieren... aber man sollte einfach live dabei sein. Worte reichen leider nicht immer aus. Der Abschluss des Tages, der gefüllt war mit Neugier, Angst, Spaß, Mut, Action und sehr viel Adrenalin, wurde mit einem guten Essen beim Italiener „Gio“ (Exzellente XXL Portionsmäßigkeiten) gefeiert.





Tatsu-Ryu-Bushido



„Bericht: GATE Ettlingen“

Nächstes Jahr wartet ein neues Abenteuer mit neuen Aufgaben und bestimmt auch ein paar neuen Gesichtern, die auch wie dieses Jahr, mit funkelnden Augen ihren Helm ablegen werden.

<i>Autor:</i>	<i>Tatsu-Ryu-Bushido</i>
<i>Bilder:</i>	<i>Tatsu-Ryu-Bushido – Canon 350 D</i>
<i>Erstellt am:</i>	<i>06/2007</i>
<i>Copyright:</i>	<i>1987-2008 www.tatsu-ryu-bushido.com</i>